Turn- und Sportverein Hermannsburg von 1904 e.V.

Vereinsnachrichten Internet-Version

Nummer 36, Sommer 2008

Vorwort

Liebe Sportlerinnen, Sportler, Freunde und Förderer des TuS,

in den letzten Vereinsnachrichten hatte ich unser Bauvorhaben, den Mitgliederstand, die Jahreshauptversammlung, die Vereinsbusse, den TuS-Ball, die Schwimmabteilung und den Südheidevolkslauf angesprochen.

Die Umkleiden sind inzwischen, mit Ausnahme von ein paar Nachbesserungen, fertiggestellt. Ansonsten sind einige wenige engagiert dabei, das Vorhaben insgesamt abzuschließen. Ich danke diesen Sportkameraden sehr. Gleichwohl hätte ich mir ein Engagement auf breiterer Basis gewünscht.

Mehr als 1.900 Mitglieder hat der TuS. Das ist erfreulich. Eine Stabilisierung auf hohem Niveau und offensichtlich gegen den Trend. Viele Vereine beklagen eher einen Mitgliederschwund. Wir haben offensichtlich das richtige Angebot im Programm und dafür danke ich allen, die hierzu immer wieder beitragen.

In der Jahreshauptversammlung konnten wieder viele verdiente Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet werden - schade, dass die Beteiligung eher schwach war.

Inzwischen haben wir, dank einer ordentlichen Förderung durch die Sparkassenstiftung, einen neuen Bus erworben. Leider hat er auch schon die ersten Schrammen. Ein Verursacher hat sich nicht gemeldet - zumindest nicht freiwillig. Ein weiterer, fast neuer Bus musste kurzfristig beschafft werden. Ersatz für einen Bus, dessen Reparaturkosten den Zeitwert weit überschritten hätten. Da Rainer Funk nach dem 30.06.2008 als Buswart nicht mehr zur Verfügung steht, wurde die Busorganisation neu geregelt.

Unser TuS-Vereinsvergnügen im Hotel Heidehof war gut besucht, hervorragend vorbereitet und organisiert und das Management des Hotels hat für eine klasse Bewirtung zu moderaten Preisen gesorgt. Herzlichen Dank unserem Festausschuss für die geleistete Arbeit!

Die Schwimmabteilung ist wieder eingerichtet. Ich danke Kathrin Buhle und Bernd Fredelake für ihr Engagement.

Der Südheidevolkslauf, nun „Volksbank Südheide Volkslauf & Wandertag“ war erneut ein Erfolg und ich danke Jürgen Lange mit seinem Team für die Durchführung. Wir sollten eine solche Traditions- und für den TuS werbende Veranstaltung nicht ohne Not über Bord werfen. Ich bitte daher alle, die gern in einem eingespielten Team mitarbeiten möchten, sich hier neu zu engagieren, bzw. weiter zu engagieren. Danke!

Mit sportlichem Gruß
Ihr / Euer
Frank Walter - 1. Vorsitzender

Berichte aus den TuS Abteilungen

Abteilung Badminton

Stell Dir vor: Es sind Vereinsmeisterschaften und keiner geht hin!

Dieses Motto galt anscheinend für die Damen-Doppel-Konkurrenz in diesem Jahr. Dem Aufruf zur Vereinsmeisterschaft folgten leider nur Mareike Ahrens und Kathleen Peters. Schade, aber so blieb uns nur die Absage für die Damen-Konkurrenz. Beide waren aber trotzdem in der Halle und haben bei der Ausrichtung geholfen bzw. die aktiven Herren angefeuert. Da werden wir im nächsten Jahr wohl wieder ein wenig mehr Reklame machen müssen!

Die Herren waren da schon ein wenig zahlreicher vertreten. An den Start gingen 6 Herren, die zu 3 Doppel zusammengelost wurden. Die Paarungen waren:

Malte Schulz mit Matthias Lang
Kristian Virkus mit Mark Hamers
Björn Richter mit Thomas Peters

Das erste Spiel zwischen Malte / Matthias und Kristian/Mark verlief zunächst sehr ausgeglichen. Nachdem die Akteure ihre Anfangsnervosität abgelegt hatten kam es zu sehr schönen Ballwechseln und gut heraus gespielten Punkten. Schließlich hatten dann Malte und Matthias das bessere Ende für sich und entschieden das Spiel mit 21:9 und 21:18 zu ihren Gunsten.

Nach kurzen durchschnaufen kam es dann zur zweiten Spielpaarung in der Björn und Thomas auf Kristian und Mark trafen. Nach recht eindeutigem ersten Satz für die noch frischen Björn und Thomas, wurde der zweite dann zu einer recht engen Sache. Und nachdem sich Björn im wahrsten Sinne des Wortes buchstäblich den A…. aufgerissen hatte (Die Hose hat es einfach nicht überstanden! – siehe Foto!), konnte er mit Thomas einen 21:9 und 21:12 Sieg feiern.

Somit kam es in der dritten (und leider auch schon letzten) Paarung dann zu einem richtigen Finale zwischen den beiden siegreichen Doppeln der ersten Begegnungen. Das Spiel zwischen Malte und Matthias gegen Björn und Thomas konnte dann auch wirklich als Finale herhalten. Beide Doppel zeigten

schönes und technisch ansprechendes Badminton. So kam es kaum zu leichten Punktgewinnen durch Fehler der Gegner sondern jeder Punkt wurde hart umkämpft und musste erspielt werden. Björn und Thomas legten dabei – wie auch schon in ihrem ersten Spiel – eindeutig den besseren Start hin und holten sich den ersten Satz noch recht eindeutig mit 21:15. Doch dann kamen Malte und Matthias immer besser miteinander und auch mit den Angriffsbemühungen ihrer Gegner klar und konnten sich den zweiten Satz mit 21:16 sichern. Besonders auffällig war dabei, wie viele Angriffsbälle die Beiden zurückbringen konnten um sich dann immer wieder selber in einen Vorteil zu bringen.

Somit musste also der dritte Satz die Entscheidung bringen. Alle Aktiven gingen hoch konzentriert in diesen Entscheidungssatz, so dass sich zunächst keines der beiden Doppel entscheidend absetzten konnte. Beim Stand von 6:6 gelang dann dem Doppel Björn/Thomas eine kleine Serie von 6 Punkten in Folge und diese Serie brach dann den größten Widerstand, so dass am Ende ein recht deutliches Satzergebnis von 21:9 zu Buche stand. Björn war somit zwar um eine Sporthose ärmer aber um einen Vereinsmeistertitel mit Thomas reicher.

Den Rest des Nachmittags ließen wir dann bei einigen selbst gemischten Doppeln ausklingen, bei denen dann auch noch Kathleen zum Einsatz kam und somit neben der Organisation auch noch sportlich von sich reden machen konnte.
Wir möchten uns auch auf diesem Wege nochmals bei den Aktiven bedanken und freuen uns schon auf die nächsten Auflagen an Turnieren und Veranstaltungen.

Kathleen und Thomas Peters

Abteilung Fußball

Bananenflanken-Cup

F-Jugend

Zum krönenden Abschluss einer erfolgreichen Saison wurden die Mannschaften der E-Jugend und der F-Jugend vom TuS Hermannsburg zum Bananenflanken-Cup nach Burgwedel eingeladen. Am 28. und 29. Juni kämpften beide Mannschaften in jeweils 9 Spielen mit vielen anderen um den Titel.

E-Jugend

Die E-Jugend Spieler hatten spannende Spiele, mussten aber mit vielen verletzungsbedingten Ausfällen kämpfen. Etwas erfolgreicher waren die Fußballer der F-Jugend. Sie holten nach dramatischen Begegnungen, z.B. im Viertelfinale gegen den 1. FC Magdeburg und nach 8-Meter-Schießen im Halbfinale den Pokal!

Spaß und schöne Erlebnisse hatten aber alle beide Mannschaften zusammen mit ihren Trainern, Betreuern und Eltern. Über 300 Kinder, insgesamt 27 Mannschaften, viele Fußballspiele, eine Zeltstadt von über 100 Zelten und vom Namen her große Mannschaften (z.B. 1. FC Magdeburg) - das war wirklich schon mal ein größeres Turnier.

Weitere Bilder sind im Internet unter www.fcburgwedel.de Bananenflanken-Cup zu betrachten.

Mario Gabriel

Die TuS-Mannschaften

Unsere **1. Herrenmannschaft** hat die Kreisliga halten können, was angesichts des "dünnen" und jungen (unerfahrenen) Spielerkaders und eines Trainerwechsels innerhalb der Saison

als zufrieden stellend angesehen werden kann.

Die **2. Herrenmannschaft** kämpft (trotz furiosen Endspurts) gegen den Abstieg aus der 2. Kreisklasse, den sie aus eigener Kraft nicht mehr schaffen kann und somit am letzten Spieltag auf "Schützenhilfe" aus Faßberg angewiesen ist.

Im Jugendbereich schlagen sich alle Mannschaften recht wacker, wobei unsere **E-1-Jugend** das Aushängeschild unserer Jugendmannschaften darstellt. Als amtierender Pokalsieger waren sie auch in diesem Jahr im Pokalendspiel vertreten, welches sie souverän gewannen.

In der Halle waren sie im Kreismeisterschaftsendspiel nur durch ein 7-Meterschießen im Endspiel vom Hallenkreismeistertitel entfernt. Im Feld sind sie bereits Kreismeister der Saison 2007/2008. ***Herzlichen Glückwunsch!***

Im **C - Juniorenbereich** ist beabsichtigt in der nächsten Saison mit dem ASV Faßberg eine Spielgemeinschaft zu bilden.

Innerhalb der Abteilung haben wir mit Mario Gabriel einen neuen Pressewart, so dass die Hermannsburger Öffentlichkeit demnächst häufiger mit Ereignissen aus der Fußballabteilung informiert wird.

Die Trainingszeiten, die jeweiligen Trainer und die jeweiligen Trainingsplätzen entnehmen sie bitte den Schaukästen vor der Volksbank oder an der Waldsportplatzanlage.

Ludger Covolo

Abteilung Handball

10. Kinder- und Jugendhandballturnier in Hermannsburg

Bereits zum 10mal fand am vergangenen Wochenende am 14. und 15. Juni, auf dem idyllisch gelegenen Waldsportplatz in Hermannsburg, das traditionelle Kinder- und Jugendhandballturnier des TuS Hermannsburg statt. Durch widrige Umstände war es zu zeitlichen Verzögerungen in den Vorbereitungen gekommen, doch trotz allem gelang es den Organisatoren der Handballabteilung und des Fördervereins Jugendhandball, erstmalig über 150 Mannschaften aus 27 Vereinen und an die 1.600 aktive Kinder- und Jugendliche aus ganz Norddeutschland für eine Meldung zum dem diesjährigen Jubiläumsturnier zu begeistern. So berichtet Stephan Ballüer (Organisationsteam), dass man wohl mit einer größeren Nachfrage, doch nicht mit so ein Ansturm gerechnet habe. Bereits vor dem offiziellen Meldeschluss Ende Mai, waren sämtliche Vorjahresrekorde gebrochen. Am Ende zählte man knapp 170 Mannschaften, die sich für eine Teilnahme am Turnier 2008 interessierten.

Dank eingespielter Helferteams, konnten die Vorbereitungen mit allen Aufbauten bereits am Freitagabend abgeschlossen werden. Ein besonderer Dank ist erneut an alle ehrenamtlichen Helfer der regionalen Ortsvereine des Deutschen Roten Kreuzes zu richten, die sich mit großem Einsatz am Aufbau der Zeltstadt auf dem ehemaligen Freibadgelände beteiligten. Der Kreisverband des DRK stellte wieder entsprechende Großraumzelte zur Verfügung, so dass 300 Kinder und Jugendliche der SG Hamburg-Nord nur noch ihre Zelte beziehen mussten und damit ein Aufbauchaos entsprechend vieler kleiner Zelte vermieden werden konnte. Trotzdem galt es, auch aus anderen Vereinen, wie z.B. der Eintracht Hildesheim, der TV Eintracht Sehnde, der SG Misburg, MTV Schöningen, TuS Brockel, SG Bruchhausen-Vilsen / Asendorf, MTV Soltau, … noch weitere

aktive Sportler, die sich für eine Übernachtung in Hermannsburg entschieden, unterzubringen. Insgesamt nutzen 722 Kinder u. Jugendliche dieses Angebot der Zeltstadt und so stieg die „Einwohnerzahl“ Hermannsburgs für diese Nacht um knapp 10%.
Pünktlich um 11:00 Uhr am Samstag konnten dann die ersten Begegnungen der Mannschaften in der Vorrunde angepfiffen werden, bevor gegen 19:00 Uhr alle ungeduldig auf die Siegerehrung der Staffeln der männlichen und weiblichen A- bis C-Jugenden warteten. Es braucht schon seine Zeit, bis am Samstag aus an die 80 Mannschaften insgesamt 6 Turniersieger ermittelt wurden, so Matthias Dening, der im Rahmen der Spieltechnik die insgesamt 223 Begegnungen koordinierte.

Ergebnisse der Erstplatzierten vom Samstag:

mA	wA	mB	wB	mC	wC
1.MTV Müden	1.HSG Lüneburg	1.Eintracht Hildesheim 1	1.SG Hamburg-Nord 1	1.Eintracht Hildesheim 2	1.SG Hamburg-Nord 1
2.MTV Soltau	2.SG Hamburg-Nord 2	2.JSG Wittingen/Stöcken	2.TuS Hermannburg	2.SG Hamburg-Nord 2	2.SG Hamburg-Nord 2
3.Eintracht Hildesheim 1	3.HSG Adelheidsdorf./Wathlingen	3.SG Hamburg-Nord 2	3.SGH Rosengarten	3.SG Hamburg-Nord 5	3.SV GW Hodenhagen

Nicht anders sah es am Sonntag aus, als es darum ging, die Turniersieger der jüngern Staffeln von der D-Jugend bis zu den „Minis“ (F-Jugend) zu ermitteln. Vorher galt es aber erstmal gut zu frühstücken und über 700 Kids machten sich über das bereits wartende Frühstücksbuffet her, was die Damenmannschaft der Hermannsburger in Hotelmanier zusammengestellt hatte.

Ergebnisse der Erstplatzierten vom Sonntag:

mD	wD	mE	wE	Minis
1.SG Hamburg-Nord 1	1.SG Hamburg-Nord 1	1.MTV Soltau 1	1.TuS Bergen	1.MTV Soltau 1
2.JSG Uelzen	2.TuS Bergen	2.JSG Uelzen	2.SG Hamburg-Nord 2	2.MTV Müden
3.Eintracht Hildesheim	3.Eintracht Hildesheim	3.SG Hamburg-Nord 1	3.SG Misburg	3.MTV Soltau 2

Somit wurden an diesem Turnierwochenende insgesamt 432 Begegnungen auf insgesamt 10 Spielfeldern ausgetragen, was bei einer Spielzeit von 2mal 8 Minuten einer Gesamtspielzeit von 6.912 Minuten oder über 115 Stunden entspricht. Neben diesen Zahlen ist es noch faszinierender, die weit über 1.500 Kinder und Jugendlichen um die Ehre des Turniersieges kämpfen zu sehen, fasst Heino Ringert vom Förderverein seine Eindrücke vom Turnier zusammen, ganz zu schweigen von den Besucherströmen, die sich bei überwiegend trockenem und teils sonnigem Wetter über den Sportplatz bewegten, um sich selbst einen Eindruck von der Atmosphäre zu machen, die von solch einem Event ausgehen. Neben dem Ehrgeiz des Erfolges, stand bei vielen Trainern und Betreuern vor

allem die Teamfindung der Mannschaften im Fokus und war damit ein Grund für den Turnierbesuch in Hermannsburg. Die Hermannsburger bieten uns mit ihrem Turnier die Möglichkeit, so Stephan Philipps (Leiter der SG Hamburg-Nord), mit dem ganzen Verein einmal jährlich eine Vereinsausfahrt machen und alle, wirklich alle Mannschaften mitnehmen zu können. Sie sind neben der spieltechnischen Herausforderung noch dazu in der Lage, allein uns mit 300 Personen auch organisatorisch und logistisch zu händeln, was anderen Vereinen in einem Umkreis von 200 km um Hamburg nicht möglich war.

Das Rahmenprogramm war wie immer exzellent. Disco am Samstag, Feuerschlucker in der Dämmerung, Tombola, eine riesige 13m hohe Kletterwand des THW und vieles vieles mehr. Ein gut organisiertes Zeltlager sowie eine sehr gute Verpflegung rundeten insgesamt das Event ab. Insgesamt wieder Bestnoten für Stephan Ballüer und sein Orga-Team, welche uns tendenziell veranlassen könnte auch im kommenden Jahr den Waldsportplatz an der Lotharstraße zu bevölkern. Die Orga klappte super und unser Dank geht an alle, die so fleißig geholfen und das Turnier zu einem Highlight für unsere Kids werden ließen, so Philipps.

Während sich am Sonntag nach der Siegerehrung gegen 17.30 Uhr der Sportplatz in Hermannsburg schlagartig leerte, hieß es: Aufräumen! Und dort zeigt sich der Wert eines jeden Einzelnen. Viele Helfer haben mit angepackt und so konnten bereits um 20.00 Uhr die Tore des Waldsportplatzes wieder geschlossen werden. Bis auf Festzelt, Toilettenwagen und Getränkewagen war nicht mehr zu erkennen, dass hier noch vor gut 3 Stunden der „Bär los war“. Ein Event dieser größer ist nur möglich, wenn alle mit anpacken und ihre Kräfte bündeln. Das fängt beim Platzelektriker an und hört bei den Reinigungsdamen, die Großes geleistet haben, nicht auf. Zahlreiche helfende Hände der Sportler und Eltern und die große Unterstützung regionaler Gewerbetreibender tragen dazu bei, dass aus Visionen und Ideen Realität werden kann. Mit dem Wissen um diese Tatsache bedankt sich Ballüer im Namen der Handballer des TuS Hermannsburg und des Fördervereins stellvertretend beim DRK Kreisverband Celle, dem THW und der Gemeinde Hermannsburg.

Weitere Infos, Berichte und Fotos vom Wochenende finden Interessierte unter www.handball-in-hermannsburg.de

Stephan Ballüer

Weibliche B-Jugend ist Landesligameister

Im letzten Saisonspiel siegten die Hermannsburger B-Jugend-Handballerinnen sicher mit 26:15 beim Tabellensiebten TSV Bardowick und sicherten sich somit den Meistertitel in der zweithöchsten Spielklasse des Handballverbandes Niedersachsen.
Bereits nach 10 Minuten Spielzeit konnten sich die Hermannsburgerinnen durch eine hochkonzentrierte Abwehrleistung, konsequentes Tempospiel und immer wieder sehenswert herausgespielte Angriffssituationen mit 9:2 absetzen. Zur Halbzeitpause kam Bardowick zwar noch einmal auf 5 Tore Abstand heran (11:6), in der zweiten Halbzeit zeigte Hermannsburg dann aber wer dieses Spiel gewinnen wird und baute den Vorsprung kontinuierlich aus. So kamen die Mädchen aus Hermannsburg letztendlich zu einem nie gefährdeten und auch in dieser Höhe verdienten Sieg. Das Meisterstück war vollbracht!
Aus einer insgesamt sehr geschlossenen Mannschaftsleistung stachen die Spielmacherin Mandy Ringert, die ihre Mitspielerinnen immer wieder gut in Szene setzte und die gut aufgelegte Torfrau Anna-Lena Bergmann, die insgesamt nur 15 Gegentreffer zuließ, hervor. “Großes Kompliment an meine Mannschaft! Wir sind die gesamte Saison als Team aufgetreten und konnten so viele Ausfälle wichtiger Spielerinnen wie unserer Torjägerin Friederike Bethge kompensieren“ so Trainer Sascha Haarke. Ca. 40 mitgereiste Zuschauer sahen ein temporeiches faires Spiel und trugen durch lautstarke Unterstützung zu einer tollen Atmosphäre bei. Ein Auswärtsspiel mit Heimspielcharakter!
Bis Ende Mai bereitet sich die Mannschaft jetzt durch intensive Trainingsarbeit und durch den Besuch eines international besetzten Turniers in Belgien auf die Aufstiegsspiele zur Oberliga Niedersachsen vor. Diese werden voraussichtlich am 24. Mai in der Örtzetalhalle in Hermannsburg gespielt und bieten mit Sicherheit sehenswerte Handballspiele.

Für Hermannsburg spielten: Samantha Schuurhuis, Laura Wagner, Vivian Dehning (4 Tore), Tabea Zellmer (1 Tor), Anastasia Golubinski, Margaretha Zellmer (4 Tore), Lara Buhle, Jessica-Mailin Fuhrhop, Rebecca Lühmann (1 Tor), Saskia Parpart (4 Tore), Anna-Lena Bergmann, Mandy Ringert (8 Tore), Katharina Harms (4 Tore) und Annika Erdt. Außerdem spielten in dieser Saison Dorothée Hilmer, Friederike Bethge, Mara Gundlach und Sarah Lühmann

Handballerinnen des TuS Hermannsburg siegen bei internationalem Turnier in Belgien: Weibliche B-Jugend gewinnt Flanders Trophy

Nach dem Gewinn der Landesligameisterschaft nahm der TuS über Ostern an einem hochkarätig besetzten Turnier in Sint Truiden / Belgien teil. Das Teilnehmerfeld setzte sich aus Mannschaften aus Belgien, Holland, der Schweiz, der Tschechei, Deutschland und Afrika zusammen.

In der Gruppenphase am Samstag traf man zunächst auf eine Mannschaft aus Holland und zwei Mannschaften aus Belgien. Alle Spiele wurden sicher und souverän gewonnen und somit hatte Hermannsburg als Gruppenerster die Qualifikation für das Endspiel geschafft. Hier standen die Hermannsburgerinnen dann dem HV Swift Helmond aus Holland gegenüber. Die Holländerinnen spielen in ihrem Land in der zweithöchsten Jugendliga und hatten sich durch Beobachtung der Hermannsburger Gruppenspiele gezielt auf das Finale vorbereitet, so wurde von Beginn an die starke Hermannsburger Außenspielerin Saskia Parpart in Manndeckung genommen. Selbst durch diese Maßnahmen ließ sich Hermannsburg zu keiner Zeit von der Siegerstraße abbringen und das Finale wurde letztendlich deutlich mit 26:12 gewonnen. „ Die ganze Mannschaft hat das komplette Wochenende toll gespielt und hat alle vorbereiteten Spielvariationen sehr gut umgesetzt. Insbesondere die überragende Abwehrarbeit war Grundlage für diesen Erfolg. Großes Kompliment an die Mädels“, so Trainer Sascha Haarke.

Nach dem Gewinn der Meisterschaft ist dies bereits der zweite große Erfolg in kurzer Zeit und damit geht eine klasse Saison zu Ende. Das nächste Highlight folgt am 24.5.08 mit den Qualifikationsspielen zur Oberliga. Mit einer ähnlichen Leistung ist auch hier ein Erfolg möglich.

Für Hermannsburg spielten: Melina Harms, Samantha Schuurhuis, Anna-Lena Bergmann, Lina Borges, Laura Wagner, Vivian Dehning, Tabea Zellmer, Margaretha Zellmer, Dorotheé Hilmer, Lara Buhle, Jessica-Mailin Fuhrhop, Saskia Parpart, Mandy Ringert, Katharina Harms und Annika Erdt.

Aufstieg in die Oberliga

Auf dem Foto stehend von links nach rechts: Stephan Ballüer, Niklas Krähe, Anna-Lena Bergmann, Neuzugang Lina Borges, Neuzugang Helena Scholz, Jessica-Mailin Fuhrhop, Annika Erdt, Samantha Schuurhuis, Vivian Dehning, Margaretha Zellmer, Katharina Harms, Trainer Sascha Haarke, vorne: Saskia Parpart, Lara Buhle, Rebecca Lühmann und Tabea Zellmer

Kürzlich nahm die weibliche B-Jugend des TuS Hermannsburg an der dritten Relegationsrunde zur Oberliga Niedersachsen in Hannover teil und traf auf die HSG Hannover-West, die HG Winsen/Luhe und den MTV Geismar. Nachdem es den Hermannsburgerinnen an den ersten beiden Spieltagen nicht gelungen war sich direkt zu qualifizieren, ging es nun um alles oder nichts. Die Ausgangslage war klar: drei der vier teilnehmenden Mannschaften sollten sich qualifizieren.

Gleich im ersten Spiel traf der TuS auf die HG Winsen/Luhe, eine eingespielte und sehr spielstarke Mannschaft, gegen die sich Hermannsburg in den vergangenen Spielen immer schwer getan hat. So gingen die Mädchen zwar hoch motiviert aber auch entsprechend aufgeregt ins Spiel und es kam wie es kommen musste. Eine desolate Leistung und viel Wurfpech sorgten für eine deftige Niederlage, das Spiel ging mit 8:18 verloren.

Durch die Niederlage im ersten Spiel ging es im zweiten Spiel gegen den MTV Geismar schon um alles. Mit einer Niederlage hätte man bereits so gut wie abreisen können, dementsprechend nervös gingen die jungen Hermannsburgerinnen ins Spiel und gerieten nach ausgeglichenem Spielverlauf zur Halbzeit mit zwei Toren in Rückstand. Eine starke kämpferische Leistung und erste schöne spielerische Ansätze führten zum Endstand von 9:9 unentschieden. Mehr war in diesem Spiel leider nicht zu erreichen, da der TuS durch einige zumindest zweifelhafte Entscheidungen des jungen Schiedsrichtergespanns nie in Führung gehen konnte und durch zwei unberechtigte Zeitstrafen die letzen 4 Minuten des Spiels in Unterzahl agieren musste. Im letzten und entscheidenden Spiel musste nun zwingend mindestens ein Unentschieden heraus springen. Keine einfache Aufgabe gegen den stärksten Gegner an diesem Spieltag die HSG Hannover-West, die bis

dahin beide Spiele deutlich für sich entscheiden konnte. Nachdem die Hermannsburgerinnen bereits nach 4 Minuten mit 1:5 zurück lagen, wurden in der Auszeit deutliche Worte gesprochen, die ihre Wirkung nicht verfehlen sollten. Von diesem Moment an spielte Hermannsburg wie von einem anderen Stern. Sehr gutes, flüssiges Kombinationsspiel, temporeicher Handball und eine aggressive aber faire Abwehr sorgten dafür, dass die Hermannsburgerinnen zur Halbzeit mit 10:7 in Führung gehen konnten. Den Sieg vor Augen und entsprechend motiviert, wurde die zweite Halbzeit auf gleich hohem Niveau absolviert und das Spiel konnte mit 16:14 gewonnen werden. Die Qualifikation zur Oberliga war somit geschafft! „Kompliment an die ganze Mannschaft, die Mädels haben endlich gezeigt, was sie wirklich können und haben verdient gewonnen! Ein toller Erfolg für den ganzen Verein. Wenn es uns gelingt diese Leistung kontinuierlich abzurufen, dann können wir in der nächsten Saison vielleicht sogar um einen Mittelfeldplatz mitspielen.“, so Trainer Sascha Haarke. Zwei Neuzugänge für die neue Saison hat der TuS bereits zu verzeichnen, so wechseln mit Lina Borges und Helena Scholz vom TuS Bergen zwei spielstarke Spielerinnen nach Hermannsburg, die sehr gut in das Mannschaftskonzept passen.

Die weibliche B-Jugend ist die erste Mannschaft des TuS Hermannsburg, die den Aufstieg in die Oberliga geschafft hat. Hiermit wird die hervorragende Jugendarbeit, die durch viele engagierte Trainer und Funktionäre aufgebaut wurde belohnt. Danke an alle die in der Vergangenheit und in der Gegenwart daran mitgewirkt haben!

Es spielten für Hermannsburg: Samantha Schuurhuis (Tor), Vivian Dehning (6 Tore), Tabea Zellmer, Margaretha Zellmer (8 Tore), Lara Buhle, Jessica-Mailin Fuhrhop, Rebecca Lühmann (2 Tore), Saskia Parpart (12 Tore), Anna-Lena Bergmann (Tor), Katharina Harms (5 Tore) und Annika Erdt

Abteilung Judo

Anton Werner wird Deutscher Vizemeister

Schwäbisch Gmünd, 15.03.2008

Lang, lang ist´s her, seit die letzte Medaille von den Deutschen Meisterschaften in den Landkreis Celle kam. Alexander Schmunck hieß der Deutsche U17 Meister im Jahr 2000. In diesem Jahr konnte sich Anton Werner auf dem Podest platzieren.

Eine Medaille war im Bereich des Möglichen. Nicht von ungefähr zählt der 15 jährige Hermannsburger zu den besten Athleten seines Jahrganges. Aber bis auf die derzeit unangefochtene Nr. 1 aus Hambug- Maxim Schitov- liegt diese Spitze eng beisammen und entsprechend gespannt konnte man auf den Ausgang der Meisterschaft sein. Schließlich dient die Deutsche Meisterschaft zur nationalen Standortbestimmung und Auswahl der Athleten, die für die Jugendnationalmannschaft und damit internationale Wettkämpfe in Frage kommen.

Leicht erkältet, aber gut vorbereitet machte sich Anton am vergangenen Wochenende auf den Weg nach Schwäbisch Gmünd, dem diesjährigen Austragungsort der Deutschen U17 Meisterschaft.

Leichte Gegner gibt es keine mehr auf diesem Niveau und so traf er im ersten Kampf auf den Sieger aus der Gruppe Südwest. Schon bald ging er mit einer mittleren Wertung in Führung und entschied dann nach etwa drei Minuten den Kampf vorzeitig für sich. Ein guter Auftakt. Wider Erwarten zäh verlief der zweite Kampf. Diesmal schaffte Anton es nicht, in der regulären Kampfzeit eine Wertung zu erzielen und musste in den „golden score“. Die nächste, noch so kleine Wertung entschied über Sieg oder Niederlage – Anton blieb ruhig, machte diese Wertung und entschied den Kampf nach sieben Minuten zu seinen Gunsten! Das Halbfinale bestritt der Hermannsburger wieder souverän und gab, wie schon in den Kämpfen zuvor, keine Wertung ab.

Es wiederholte sich das Finale der Norddeutschen Meisterschaften in Hamburg: Maxim Schitov gegen Anton Werner. Und wie schon vor zwei Wochen wurde Werner von Schitov vorzeitig und elegant auf die Matte befördert.

Zweiter Platz und trotz der Finalniederlage Riesenfreude bei Anton, denn dieser Vizemeister-Titel befördert ihn in die engere Wahl des Bundeskaders. Die Einladung für ein internationales Turnier in Russland sprach ihm der Bundestrainer noch am gleichen Tag

aus. Dass er diese Reise auch antreten kann, verdankt er übrigens den engagierten Mitarbeiterinnen der Gemeindeverwaltung in Hermannsburg, die in Windeseile einen für die russischen Visabestimmungen gültigen Reisepass „aus dem Hut zauberten“.

TuS Judo in Aufstiegsrunde

Nach drei Kampftagen der Bezirksliga sind die Mannen der Kampfgemeinschaft TuS Hermannsburg / Phönix Soltau schon sicher in der Aufstiegsrunde.

Die durch schlechte Terminplanung des Verbandes geschwächte Kampfgemeinschaft, setzte sich in meisterlicher Manier mit 6:0 gegen Totglüsingen durch. Überragend in dieser Partie war Simon Thake der nur 12 Sekunden für einen schönen Schenkelwurf benötigte. Auch der 2. Gegner des Tages PSV Bremen konnte bestimmend mit 4:2 geschlagen werden. Der Soltauer Shamil Salavatov legte mit einem nur 10 Sekunden langen Kampf los und die Mannschaftskameraden folgten ihm, so stand nach 3,5 Minuten der Sieger der Partie fest.

Im letzten Kampf für die TuS'ler ging es um die Tabellenführung. Leider musste sich die Kampfgemeinschaft hier dem TV Eiche Horn geschlagen geben aber das 2:4 (Zwischenergebnis 2:2) war ein ausgeglichene Partie, bei dem der Sieger ein wenig mehr Glück hatte.

Als Tabellenzweiter startet der TuS Hermannsburg jetzt in den 4. und letzten Kampftag. Um dann mit frischer Motivation in der Aufstiegsrunde zur Niedersachsenliga loszulegen.

Thomas Hilmer

Jugendwart

2. Hermannsburger Handyweitwurf Masters

Am 05. Juli fanden sich 52 gut gelaunte Handywerfer im Örtzepark ein.
Bei bestem Sommerwetter ging es wieder um Weiten werfen, Konkurrenz beobachten und einfach nur Spaß haben.
Neben dem neuen Hermannsburger Rekord von Alexander Cohrs (76 Meter) gab es weitere Superleistungen der Hobbywerfer. So hätte der Jugendliche Handygewinner Lucas Leferink mit seinen 49 Metern locker bei den Erwachsenen mithalten können. Den Sieg bei den „alten“ holte sich dann aber Michael Eckhardt aus Eschede, in der Finalrunde schleuderte er das Handy auf 61,40 Meter. Bei den Damen konnte Louise Ringert Ihren Titel verteidigen. Gegen die von Louise geworfenen 40,64 Meter hatte die anderen Teilnehmerinnen das Nachsehen.

Um Ehrgeiz und Emotionen ging es auch bei den Kindern unter 13 Jahren. Hier konnte sich Helge Gaßmann (35,10 Meter) vor Eike Winter (29,60 Meter) durchsetzen. Die Zuschauer begeistern konnte Leon Hilmer mit seinem mäusestarken, seit Tagen einstudierten Auftritt in der Freestylewertung. Mit 18 Punkten lag er nah an der perfekten Punktzahl von 20 Zählern.

Jugendwart Thomas Hilmer äußerte sich zufrieden mit der Veranstaltung: „Es war perfektes Wetter und die Werfer hatten Spaß. Organisatorisch hat auch alles gut funktioniert, nur mehr Hermannsburger hätte ich schon gerne am Abwurf gesehen.“

Alle Ergebnisse unter: www.hermannsburger.de

Thomas Hilmer

Abteilung Leichtathletik

Volksbank Südheide Volkslauf & Wandertag in Hermannsburg

Super Volkslaufstimmung in Hermannsburg und mit knapp über 400 Teilnehmern eine gute besuchte Veranstaltung.

Mit knapp 100 Nachmeldern, einer Sammelmeldung der Grundschule Hermannsburg mit 104 Personen, einer Wandergruppe der Albert-Schweitzer-Familienwerke von 18 Personen und viele weiteren Highlights, konnte in diesem Jahr der Lauftreff vom TuS Hermannsburg die nunmehr **21. Veranstaltung** erfolgreich abschließen.

Nach der Begrüßung durch die 1. stellvertretende Bürgermeisterin Sabine Rudnick, konnte pünktlich um 10:00 Uhr der erste Lauf über 1500 Meter gestartet werden.

Hier konnte sich ein Läufer besonders in Szene setzten, Jonas Enders aus Lachendorf siegte in der Altersklasse männliche Schüler D in 6:31 Minuten, mit 33 bzw. 38 Sekunden Abstand folgten erst Platz zwei und drei.

Bei den weiblichen Schülern konnte Nadine Pfeifer in der Altersklasse D sicher Platz 1 belegen, mit 6:15 Minuten lief Stefanie Liedke die insgesamt schnellste Schülerzeit.

Im zweiten Lauf gingen die jüngsten Athleten mit Elan auf die 400 Meter-Bambinolaufstrecke. Der jüngste Starter in diesem Lauf war Max Dehning vom TuS Hermannsburg der mit Jahrgang 2004 auch als Jüngste Gesamtteilnehmer geehrt wurde. Es siegte Jan Enders der für die Lachendorfer Eseltreiber an den Start gegangen war, Marie Dehning vom TuS Hermannsburg stellte mit knappem Finish Platz eins in der weiblichen Wertung.

Aus der Gründungszeit vieler Lauftreffs folgte dann der Trimmlauf mit Walkern über die fünf Kilometerdistanz, wobei Walking als Gesundheitssport und nicht als Wettkampf zu sehen ist.

Bei den Frauen gewann Viola Garmatter/TuS Hermannsburg knapp vor Monika Winkler/MTV Bad Bevensen.

Bei den Männern konnte sich Thorsten Naderhoff/TuS Hermannsburg gegen Herbert Raabe durchsetzten.

Ein weiteres großes Starterfeld bot der abschließende gemeinsame Start vom Haupt- und Elitelauf, die über zehn bzw. 20 Kilometer ins Rennen gingen. Mit dabei und ältester Teilnehmer mit Jahrgang 1936 Hartmut Pelikan vom Mühlenberger SV, der die zehn Kilometer in knapp einer Stunde lief, Gratulation zur tollen Zeit.

Gesamtsieger wurde das Lauftalent Johannes Raabe, der bereits beim diesjährigen WASA-Lauf über fünf Kilometer siegte. Bei den Frauen sieg-

te Yvonne Timm vom MTV Bad Bevensen mit starken 43:55 Minuten.
Im Elite-Lauf über 20 Kilometer liefen Frank Rettig SV Munster mit 1:13:43 Stunden und Julia Bernhardt aus Soltau mit 1:36:34 Stunden klasse Zeiten und holten sich den Pokal der Zeitschnellsten.
Mit insgesamt 24 Teilnehmern konnte in diesem Jahr der SV Steinhorst den Pokal für den größten Verein entgegennehmen, größte Gruppe die 104 Aktiven der Grundschule Hermannsburg und schon des Öfteren in Hermannsburg am Start Familie Müller-Popkes aus Hamburg die mit sechs Personen am Lauf teilnahm.
Mit dem Eintreffen der großen Wandergruppen, Siegerehrung durch Frank Walter und Jürgen Lange, gemütlichem Ausklingen bei Bratwurst, Käsebrötchen oder Kuchen, wurde die Veranstaltung gegen 14 Uhr beendet. Einen großen Dank hier an alle Helfer, Vereinskollegen, Abteilungsleiter, Sponsoren, Laufsportfreunden und an das DRK aus Hermannsburg, die nicht gefordert waren und so auch zu einer sicheren Veranstaltung beigetragen haben.

Ergebnisse und weitere Fotos im Internet www.tus-hermannsburg.de

Jürgen Lange

Volkslauf-Helfertour 2008

Zu einer gemütlichen Paddeltour mit anschließendem Grillen trafen sich die Helfer des diesjährigen Volksbank Südheide Volkslauf & Wandertag.
Mit 14 Booten wurde auf der Örtze bis Oldendorf in ruhigem und gemütlichem Tempo gepaddelt. Trotz anfänglicher Schwierigkeiten eines Bootes (wir nennen keine Namen)...,

... konnten schließlich alle trocken das Ziel in Oldendorf erreichen und nach kurzem Fußmarsch und leichten Mangelerscheinungen an Getränken, wurde der Grillplatz erreicht.
Neben Kaffee und Kuchen hatten sich Familie Maas mal wieder vorbildlich um die Versorgung gekümmert, und so konnten wir auch bald mit Steak, Wurst und leckeren Salaten den Gaumen erfreuen.

Gekühlte Getränke sorgten für eine rundum tolles Gemeinschaftserlebnis. **Danke an alle Helfer/innen nochmals für den Einsatz**.

21. Meinerser Abendlauf

Einen überraschenden Erfolg konnte ein Starter vom TuS Hermannsburg beim Meinerser Abendlauf verbuchen. Matthias Lang gewann die 5 km in 18:50 min vor Maik Heinemann aus Gardelegen (19:18 min), der das Feld lange angeführt hatte, und Siegfried Dyks.

Die nicht allzu gute Zeit lässt sich mit einem grausam verwässerten Abschnitt im Wald erklären. Es hat zwar während des Laufes nicht mehr geregnet, aber dafür stundenlang vorher. Die Folge: teilweise meterlange Pfützen zwangen einen entweder zu einigen Fußbädern oder man versuchte, durch „Wasserspringen“ den Löchern einigermaßen auszuweichen. Trockenen Fußes kam aber wohl dennoch keiner ins Ziel. Den Sieg beim anschließenden 10 km-Lauf sicherte sich Daniel Wienbreier in 32:58 min.

Matthias Lang

11.Hit-Felder

Wie letztes Jahr wurde Matthias Lang dritter über 4,4 km bei einem ordentlichen Wind, ansonsten aber guten Bedingungen. Ergebnis 4,4 km:

Moritz Niemeier (Buchholz) 15:52 min
Marc-Simon Ziesmann 15:53 min
Matthias Lang (TuS Hermannsburg) 16:10 min
Udo Roloff (Buchholz) 16:15 min
Holger Brunkhorst (Ahrenswohlde) 16:29 min

Matthias Lang

Sportabzeichen

Rückblick Saison 2007

Mit der Saison 2007 traten erstmalig einige organisatorische Neuerungen in Kraft. Die Bereiche Schüler und Jugendliche wurden in einem Bereich zusammengelegt. Dadurch werden die Abzeichen einfach durchgezählt. So kann ein Schüler, der mit 6 Jahren beginnt, vor dem Eintritt in die Gruppe der Erwachsenen „Gold 12“ erwerben.

In Zahlen sieht die Saison 2007 folgendermaßen aus: 91 erfolgreiche Sportabzeichen und 8 Familienabzeichen. Davon 41 Jugendliche (17 weiblich, 24 männlich) 50 Erwachsene (18 weiblich, 32 männlich).

Bei den Erwachsenen gab es 7 Neueinsteiger mit Bronze. Auch wurden zahlreiche Absolventen mit hoher Zahl von Wiederholungen geehrt. Die Spitzenreiter waren: Matthias Randerath (53), Claus Siegmann (47) und Jürgen Lange (40).

Die magische Zahl von hundert Abnahmen wird im folgenden Jahr wahrscheinlich wieder überschritten werden und das hat mehrere Gründe...

Ausblick Saison 2008

In dieser Saison fördert die Sparkasse diejenigen, die mindestens drei Übungen zum Sportabzeichen erfolgreich abgelegt haben mit je 25,- €. 50.000 € stehen aus der Lotterie „sparen und gewinnen“ zur Verfügung. Da zu erwarten ist, dass sich viele Organisationen im Landkreis daran beteiligen werden, war Eile geboten. Die ersten Abnahme Termine im Mai wurden von erfreulich vielen Aktiven wahrgenommen. Auch Neueinsteiger fassten Mut sich den Anforderungen zu stellen. Dies lag maßgeblich daran, dass auf dem Wein- und Kartoffelmarkt am 27. April das Kaiserteam eine Tombola veranstaltete. Der Stand für die Anmeldungen auf dem Gelände des Kaiserteams fand an diesem sonnigen Sonntag guten Zulauf. Attraktive Gewinne warten auf diejenigen, die in dieser Saison alle 5 Disziplinen, unabhängig vom Erreichen des Sportabzeichens, absolvieren. Die Preisträger für die hochwertigen Elektronikartikel werden voraussichtlich im November bekannt gegeben.

Die Trainings- und Abnahmetermine sind auf unserer Webseite www.tus-hermannsburg.de unter dem Menupunkt „Sportabzeichen zu finden.

Torsten Misfeldt

Abteilung Tanzen

27. Abnahme des Deutschen Tanzsportabzeichen (DTSA)

Es ist inzwischen zu einer festen Einrichtung geworden, dass in der Tanzabteilung zum Jahresende die Abnahme des Deutschen Tanzsportabzeichen durchgeführt wird, so auch am 7. Dezember 2007. Die Paare waren durch das Training durch unsere Übungsleiter Elli und Günther König bestens vorbereitet, sodass die Leistungen von allen teilnehmenden Paaren erfüllt wurden. Das Bild zeigt neben den teilnehmenden Paaren unsere Trainer Elli und Günter König und den Prüfer Karl-Heinz Bäthge mit seiner Frau Ruth.

Im Anschluss an den sportlichen Teil klang der Tag bei einem gemeinsamen Abendessen und gemütliche Zusammensein in Gasthaus „Zur Heidschnucke“ aus.

Harald Deutgen

Bronze – 1. Abnahme
Dagmar Fitz–vom Bruch (1)
Michael Fitz (1)
Rosemarie Rosenkranz (1)
Karl Rosenkranz (1)

Silber
Gesa Ser (2)
Michael Ser (2)
Birgit Müller (2)
Jörg Müller (2)

Gold
Carola Hiestermann (4)
Christa Wassmann (2)
Dietrich Wassmann (2)
Kohrs, Katja (4)
Kohrs, Detlef (4)

Gold mit Kranz
Gerhard Hapke (10)
Ingried Meyer (11)
Rolf Meyer (11)
Ursel Niesel (14)
Bernd Niesel (14)
Annegret Schmidt (19)
Manfred Schmidt (19)
Gerta Backeberg (19)
Hans-Eugen Backeberg (19)
Renate Helms (25)
Werner Helms (25)
Monika Kohlmeyer (25)
Jürgen Kohlmeyer (25)
Gabriele Deutgen (27)
Harald Deutgen (27)

TuS bietet Tanz für Jugendliche

Die Tanzsportabteilung des TuS Hermannsburg lädt alle interessierten Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahre dazu ein, das Tanzen neu zu erlernen oder bereits vorhandene Kenntnisse aufzufrischen.

Die Anfängergruppe startet am Donnerstag, 28. August, in der Pausenhalle der Hermann-Billung-Grundschule Hermannsburg. Das Training beginnt um 17^{15} Uhr und endet um 18^{15} Uhr Alle Tanzbegeisterten können bei der Tanzsporttrainerin Diana Habermann ein vielfältiges Tanzangebot erlernen.

Anmeldungen und weitere Infos unter tanzen@tus-hermannsburg.de.

Abteilung Turnen

Gruppe 60+:

Für die Gruppe der Ruheständler und Vorruheständler – kurz 60+ - wird keine Wanderung mehr angeboten, da die Resonanz zu schlecht war. Im Sommer bleibt es beim Radfahren.

Der Treffpunkt ist jeweils um 14.30 Uhr am Autriver Platz zu folgenden Terminen:

22.08.2008; 05.09.2008; 19.09.2008; 10.10.2008.

Am 24.10.2008 findet die letzte Tour für das Jahr 2008 statt - sie endet mit Kaffee und Kuchen im neuen TuS-Heim.

Für das Winterhalbjahr stehen folgende Termine und Aktivitäten an (Angaben ohne Gewähr):

07.11.2008 14.30 Uhr Spielenachmittag in Ohlendorf's Gasthaus

21.11.2008; 14.30 Uhr Spielenachmittag in Ohlendorf's Gasthaus

05.12.2008; 14.00 Uhr Besichtigung der Landesfeuerwehrschule (Treffpunkt: Autriver Platz)

19.12.2008; 14.30 Uhr Adventsnachmittag mit Selbstgebackenem in Ohlendorf's Gasthaus

09.01.2009; 14.30 Uhr Spielenachmittag in Ohlendorf's Gasthaus

23.01.2009; 14.30 Uhr Pflege und Patientenverfügung

06.02.2009; 14.30 Uhr Spielenachmittag in Ohlendorf's Gasthaus

20.02.2009; 14.30 Uhr Hermannsburg einmal anders (Spaziergang) Autriver Platz

Reisen bildet!

Nach dem Motto: „Was man gesehen und angefasst hat, kann man auch besser verstehen“ hatte Rolf Prange in diesem Jahr für die Männer der Turnabteilung ein wahrsten Sinne des Wortes „tiefer gehendes“ Thema gewählt. Gorleben war das Ziel für eine große, wissbegierige Reisegruppe. Auf mehr als 800 m Tiefe ging es in das Erkundungsbergwerk. Faszinierend waren die Dimensionen der Anlage, die Präzision der unterschiedlichsten Erhebungen und Messungen und nicht zuletzt der Facettenreichtum des Salzes.

Natürlich besuchten wir auch das Informationszentrum in Gorleben. Vieles zum Thema Atomenergie-Nutzung hatte man natürlich schon einmal irgendwo gehört, aber beispielsweise eine Glaskokille oder einen Brennstab einmal im Original zu sehen, ist doch etwas anderes.

Es war ein schöner, lehrreicher Tag mit weitgehend emotionsfreien Diskussionen und sicher nicht der letzte Tag, an dem wir uns mit dem Thema „Gorleben“ auseinander gesetzt haben.

Erich Johannes

Ehrenbrief

Erich Johannes hat im April dieses Jahres das Amt des Vorsitzenden im Nieders. Turnerbund – Kreis Celle an Gunda Thielecke vom SV Walle abgegeben. 14 Jahre hat er dem größten Fachverband im KSB Celle mit mehr als 15.000 Turnerinnen und Turnern vorgestanden. Zum Abschied überreichte ihm das Ehrenmitglied des NTB Friedrich-Wilhelm Stever (Gifhorn) den Ehrenbrief des Deutschen Turnerbundes. Eine Auszeichnung, die es im Kreis Celle bisher nur ein weiteres Mal gibt.

Der Deutsche Turner-Bund

verleiht

Erich Johannes

NTB-Turnkreis Celle

in Anerkennung besonderer Verdienste um das Deutsche Turnen

den

EHRENBRIEF

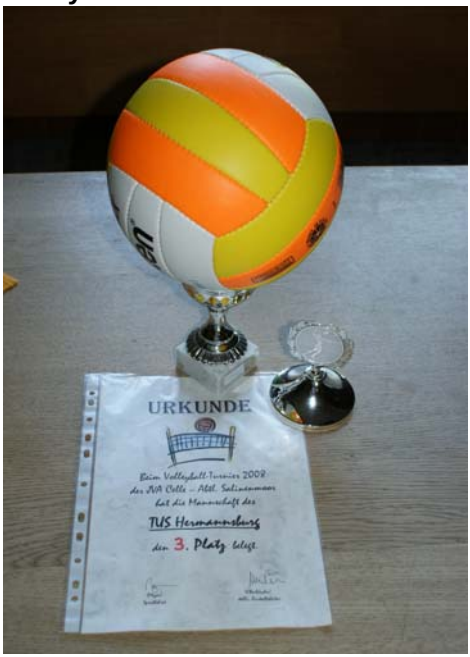
Möge das Wirken um das Turnen auch weiterhin eine Lebensbereicherung sein.

Das Präsidium des Deutschen Turner-Bundes

Präsident

5. April 2008

Volleyballturnier in der JVA Salinenmoor



Beim Volleyballturnier in der JVA Salinenmoor errangen unsere Männerturner in diesem Jahr den Pokal für den 3. Rang und konnten damit auch die Bediensteten-Mannschaft knapp schlagen. Der Sportlehrer Herr Meyer bedankte sich unter dem Beifall der Insassen zusätzlich mit einem Volleyball für die inzwischen 15. Teilnahme des TuS Hermannsburg an dem Sportfest der Justiz-Vollzugs-Anstalt.

Erich Johannes

Abteilung Volleyball

Mitspieler und Mitspielerinnen in allen Altersgruppen sind herzlich willkommen

Wir möchten diese Vereinsnachrichten dazu nutzen, um unsere aktuellen Aktivitäten vorzustellen. Unsere Volleyball-Abteilung besteht zurzeit aus drei Gruppen: Eine Damenmannschaft (wobei diese in der vergangenen Saison fast komplett aus A-Jugendlichen bestand), eine Jugendtrainingsgruppe sowie eine Hobbygruppe.

Damen-Mannschaft – Hermannsburger Volleyballerinnen aufgestiegen

Die Damen des TuS Hermannsburg wurden in dieser Saison souveräner Meister der Volleyball-Kreisliga und schafften damit den Aufstieg in die Bezirksklasse.

In der letzten Saison stieg man noch äußerst unglücklich aus dieser Klasse ab. Bei gleicher Punktzahl und Anzahl der gewonnenen Sätze entschieden damals erst die einzelnen Punkte innerhalb aller gespielten Sätze gegen die Hermannsburgerinnen. Während der letzten Bezirksklassensaison hatte man noch unter dem damaligen Trainer Henning Karow die taktische Umstellung auf das moderne Läufersystem vollzogen. War dies damals noch der Grund für einige Verunsicherungen innerhalb des Teams und für manchen Punktverlust, so wurde diese reifere Spielanlage und das mittlerweile sichere Beherrschen der Taktik zum Grundstein des Erfolges in der Kreisliga.

Wegen des beruflich bedingten Umzugs ihres Trainers übernahm am Anfang der Saison zunächst Heiko Marquardt als Betreuer die Verantwortung für die 15 bis 18 Jahre alten Damen. Einige Wochen später konnte mit Jörg Bösemann ein erfahrener Spieler mit Trainererfahrung als Leiter hinzugewonnen werden.

Vom ersten bis zum letzten Spieltag standen die Volleyballerinnen an der Tabellenspitze. Ungefährdet gewannen sie alle ihre Spiele und gaben dabei in der gesamten Saison nur einen einzigen Satz ab. Sichtlich gefestigt und in der Klasse unterfordert, holten sie die Meisterschaft nach Hermannsburg.

Das Bild zeigt die erfolgreiche Mannschaft. Oben von links nach rechts: Mareike Marquardt, Carolin Marquardt, Stine Lemke, Katja Hehne, Carolin Vogel, unten von links nach rechts: Henrike Ripke und Alinde Keller.

Es fehlen: Anja Bergmann, Maria Ser, Anne Herwanger und Romy Papperger.

Da viele Spielerinnen nach der neuen Saison im nächsten Jahr die Schulzeit beenden werden, besteht für die Mannschaft ein großer Bedarf an interessierten jüngeren Spielerinnen. Wer Interesse hat, möge sich bitte bei der Volleyballabteilung melden.

Jugend-Trainingsgruppe

Im Jugendbereich gibt es eine Trainingsgruppe unter der bewährten Leitung von Anke Eber. Diese Gruppe trifft sich einmal wöchentlich und besteht aus bis zu 10 – 15 Mädchen und teilweise auch Jungs im Alter von z.Zt. ca. 15 – 17 Jahren. Für diese Gruppe steht derzeit der Spaß am sportlichen Beisammensein im Vordergrund, eine Teilnahme an Punktspielen ist für die kommende Saison (noch) nicht angedacht. Aber vielleicht finden sich in Zukunft ja noch ein paar Spielerinnen in der vorgenannten Altersgruppe, die Lust haben, auch an Punktspielen oder Jugendrunden teilzunehmen, so dass wir hier in Zukunft wieder eine Mannschaft melden können.

An dieser Stelle also unser Appell an alle Kinder in den verschiedenen Altersgruppen: Wenn ihr schon mal ein wenig Volleyballluft geschnuppert habt (z.B. in der Schule) oder auch ganz neu mit diesem Sport anfangen wollt, seid Ihr herzlich willkommen, mal am Donnerstagnachmittag ab 16^{00} Uhr in der Oertzetalhalle vorbeizuschauen. Ihr könnt euch auch gerne vorab telefonisch bei der Übungsleiterin Anke Eber oder bei der Abteilungsleiterin Birgit Binder erkundigen. Bei entsprechendem Interesse würden wir auch gerne eine neue Anfängergruppe für Kinder ab ca. 10 Jahren anbieten. Also fleißig anrufen!

Hobbygruppe

Unsere Hobbygruppe besteht schon seit – wie sagt man so schön – einer Ewigkeit in immer mal wechselnden Besetzungen, wobei der Stamm der Truppe zu einem großen Teil schon seit Jahren aus den gleichen Spielern besteht. Das Alter der Mitspieler und Mitspielerinnen reicht von unter 20 bis in die 50, so dass hier eine lustige gemischte Truppe zustande kommt, die jeden Dienstagabend mit viel Spaß aber auch durchaus ehrgeizig um jeden Punkt kämpft. In den letzten Monaten ist unsere Gruppe aus beruflichen oder sonstigen zeitlichen Gründen leider etwas geschrumpft. Die Gruppe würde sich daher über kunterbunten Nachwuchs freuen.

Wenn Du also im Alter zwischen jugendlich und fortgeschritten aber noch immer rüstig liegst, schon mal Volleyball gespielt hast (also weißt, wie man den Ball so ungefähr in Volleyballmanier übers Netz bekommt) und Lust hast, dich einmal in der Woche sportlich zu bewegen, bist du herzlich bei uns willkommen. Wir treffen uns jeden Dienstagabend um 20^{00} Uhr in der Oertzetalhalle in Hermannsburg, komme doch einfach vorbei. Du kannst dich auch gerne vorab telefonisch beim Übungsleiter Heiko Marquardt oder bei der Abteilungsleiterin Birgit Binder erkundigen.

In allen Gruppen freuen wir uns also über Zuwachs, damit die alte Volleyballtradition in Hermannsburg fortbesteht.

Birgit Binder

Turn- und Sportverein Hermannsburg von 1904 e.V.

TuS Aufnahmeantrag

Ich/Wir beantrage/n die Mitgliedschaft in dem o.g. Verein und erkenne dessen Satzung* an. *Die Satzung ist beim Vorstand erhältlich

Name	Vorname	Geb.-Datum	Abteilung

Straße: _____

Wohnort: _____ Eintrittsdatum:___.___.200__

Einzelmitgliedschaft ○ Familienmitgliedschaft ○

Ist schon ein Familienmitglied im TuS Hermannsburg? Ja ○ Nein ○

Name dieses/dieser TuS Mitgliedes/Mitglieder: _____

Der Mitgliedsbeitrag ist eine Bringschuld und wird per Lastschrift im Voraus eingezogen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten nur für die Vereinverwaltung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben werden (§ 26 BDSG).

...Seite bitte vollständig heraustrennen...

TuS Monatsbeiträge

Personenkreis	***Allgemeiner Beitrag***	***Zulage Tanzen***	***Zulage Tennis***
Kinder, Jugendliche bis 18 Jahre	5,00 €	2,00 €	4,00 €
Schüler und Studenten über 18 Jahre, mit Schulbescheinigung	5,00 €	2,00 €	4,00 €
Erwachsene	7,50 €	4,00 €	5,00 €
Familien mit Kindern bis 18 Jahre	15,00 €	2,00/4,00 € pro Person	10,00 €
Aufnahmegebühren			
Alle Abteilungen	1 Monatsbeitrag		

Einzugsermächtigung **** nicht zutreffendes streichen**

Hiermit ermächtige/n ich/wir widerruflich, die von mir/uns zu leistenden Beiträge für den TuS Hermannsburg e.V. **halbjährlich** / jährlich**** bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres nachfolgend aufgeführten Kontos durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Kontoänderungen werde ich dem Verein umgehend mitteilen. Der Austritt kann nur zum Ende eines Kalenderjahres durch schriftliche Erklärung an den Vorstand erfolgen.

Kontonummer	
Kreditinstitut	
Bankleitzahl	
Ort/Datum	
Unterschrift Mitglied bzw. gesetzlicher Vertreter	
Unterschrift Kontoinhaber (falls abweichend)	

...Seite bitte vollständig heraustrennen...

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2008

TuS Hermannsburg
- Vorstand - 29320 Hermannsburg, 09. März 2008

Protokoll der Jahreshauptversammlung am Freitag, 07. März 2008, Gasthof „Drei Linden“

Beginn: 20^{05} Uhr Ende: 22^{00} Uhr
Anwesende laut Liste: 74, davon im Verein 73

TOP 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Frank Walter begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder, den Ehrenvorsitzenden Wolfgang Bödeker, das Ehrenmitglied Frauke Eickhoff und Horst Bierschwale, die 1. stellvertretende Bürgermeisterin Frau Sabine Rudnick, die Vereinsmitglieder Ortsbürgermeister Siegfried Bergmann, Fraktionsvorsitzende B.-W. Winkelmann und E. Riggers und den Vorsitzenden des Bauausschusses H.-J. Rosenbrock. Frau Lühmann als Vorsitzende des Ausschusses Jugend, Sport und Soziales lässt sich entschuldigen.
Die Versammlung gedenkt dem verstorbenen Mitglied Kurt Knak, der der Fußballabteilung viele Jahre treu geblieben ist.

TOP 2: Genehmigung der veröffentlichten Niederschrift über die Jahreshauptversammlung 2007
Die Niederschrift über die Jahreshauptversammlung am 09.März 2007 wurde in den Vereinsnachrichten Nr.34 vom Sommer 2007 veröffentlicht. Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Berichte der Abteilungsleiter und Ehrung der erfolgreichen SportlerInnen (Anlage 3)
Die Berichte der Abteilungsleiter Badminton, Basketball, Fußball, Judo, Kanu, Leichtathletik, Sportabzeichen, Tanzen, Tennis, Tischtennis, Turnen liegen als Tischvorlage aus.
Für herausragende Leistungen sind von den Abteilungen Einzelsportler/Innen und Mannschaften (ab Kreismeister) zur Ehrung vorgeschlagen worden.
Im Zusammenhang mit einer Urkunde wird den Sportlern das erst kürzlich herausgekommene Hermannsburg-Puzzle überreicht. Der 2. Vorsitzende Erich Johannes, der die Ehrungen vornimmt, merkt an, dass man mit diesem Geschenk

einen Wettstreit, gleich wie im Sport, führen kann. Das es sehr lehrreich über Hermannsburg informiert und Spiel, Spaß und Spannung auch mit dabei sind. Er lobt die Mannschafts- wie auch die Einzelleistungen, die immer wieder auf Vereins- und höherer Ebene erbracht werden.
Johannes dankt den Trainern, Übungsleitern und Helfern.

TOP 4: Bestätigung der Abteilungsleiter
Nachdem der 1. Vorsitzende alle 16 Abteilungsleiter namentlich genannt hat werden alle von der Versammlung bestätigt.

TOP 5: Geschäftsbericht
Der TuS ist unverändert einer der größten Sportvereine in der Region. Derzeit knapp 1.900 Mitglieder in 16 Abteilungen.

Ich behaupte einmal, dass niemand sonst in unserer Gemeinde soviel für die Jugendarbeit und das Zusammenleben von Menschen unterschiedlichster Herkunft tut, als wir. Unsere jüngsten aktiven Mitglieder sind 2 Jahre alt, das ist die Gruppe Eltern-Kind-Turnen. Die ältesten Aktiven, marschieren auf die Neunzig zu. Wir sind nicht irgendein Verein, sondern in unserer Region der Verein überhaupt.

Wir haben damit begonnen, für unsere Seniorinnen und Senioren alters- gerechte Angebote zu schaffen. Sie, die Seniorinnen und Senioren, wir alle sollten auch im Alter fit und damit gesund bleiben. Da gibt es sicherlich in der Zukunft weiteren Bedarf. Der TuS hat es angepackt.

Ferner greifen wir Trendsportarten auf. Wir wollen, dass sich möglichst viele Menschen im TuS sportlich betätigen. So konnte eine Kinder-Tanzgruppe im Bereich Turnen eingerichtet werden. Wird hervorragend angenommen. Die Abteilung Tanzen beabsichtigt gerade eine neue Jugendtanzgruppe einzurichten.

Schließlich haben wir die Abteilung Schwimmsport wieder einrichten können. Sie steckt noch in zarten Kinderschuhen, aber auch das packen wir. Mit Katrin Buhle und Bernd Fredelake haben wir gleich zwei ausgezeichnete Mitstreiter gewinnen können. Leider hat uns die Gemeinde wöchentlich nur eine Bahn für eine Stunde bereitgestellt. Die Nachfrage sprengt allerdings diese Kapazität. Wir wollen nicht, dass sportbe- geisterte Kinder abgewiesen werden müssen. Hier werden wir sofort Nachbesserungen bei der Gemeinde beantragen.
Wir sind Katrin Buhle und Bernd Fredelake sehr dankbar dafür, dass sie sich dieser Aufgabe stellen. Etwas danieder liegendes wieder aufzurichten und mit neuem Leben zu erfüllen, ist nicht leicht und erfordert viel Engagement. Herzlichen Dank.

Unsere Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter haben in den Tischvorlagen bereits berichtet. Sie leisten eine gewaltige ehrenamtliche Arbeit, die wir gar nicht hoch genug einschätzen können. Und ohne Übungsleiterinnen und Übungsleiter und Helfer würde gar nichts gehen. Letztlich sind sie es, die mit ihrem Einsatz unser großes Sportangebot ermöglichen. Dafür danke ich allen und das hat sehr wohl einen Applaus verdient.

Unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter sind es, die die zarten Ansätze einer Ganztagsschule unterstützen. So manche Schulsportstunde wird am Nachmittag durch sie geleistet. Damit unterstützen wir das Bildungswesen. Wir veranlassen die Aus- und Weiterbildung unserer Übungsleiter. Und wir werden hierzu hartnäckig entsprechende finanzielle Zuschüsse fordern.

Stellvertretend für viele, greife ich einige Ereignisse des letzten Jahres heraus: Einzelleistungen wurden vorhin bei der Ehrung unserer Sportlerinnen und Sportler bereits gewürdigt.

Judo: Unsere Damen sind so gut, dass sie die erste Bundesliga erkämpften. Die Entscheidung, dennoch in der zweiten BL zu bleiben, war nicht leicht, aber sicherlich wohl überlegt und weise. Grund ist, wir können das nicht finanzieren.

Handball: Die 1. Herrenmannschaft hat in der Saison 2006/2007 den Kreismeister Titel erkämpft und damit den Aufstieg in die Regionsoberliga (alt: Bezirk) geschafft.

In diesem Zusammenhang verweise ich auch auf unsere Vereinsnachrichten, und auf unsere Internetseite, in denen über unsere sportlichen Ereignisse berichtet wird. Ich danke unserem Pressewart Uwe Naderhoff. Pressearbeit, Vereinsnachrichten und Internetauftritt müssen ja geleistet werden und das macht er engagiert und professionell. Vielen Dank.

Darüber hinaus sind weitere sportliche Ereignisse zu würdigen.

Im April konnte der zwanzigste Südheidevolkslauf durchgeführt werden. Bei herrlichem Wetter waren ca. 700 Aktive dabei. Ich danke Jürgen Lange mit seinem Team für die geleistete Arbeit und vor allem dafür, dass es in 2008 wieder einen Volkslauf geben wird, obwohl die Rahmenbedingungen noch nicht optimal sein werden, weil unser neues Schulungszentrum, bis dahin wohl noch nicht fertiggestellt sein wird.

Im Sommer hatten wir das Jugendhandballturnier. Da gilt unser Dank Stephan Ballüer mit seinem Team. Ein solches Riesenturnier, mehr als 100 Mannschaften, mit ca. 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren dabei. Also ein regelrechter Kraftakt im Hinblick auf Vorbereitung und Durchführung.

Beide Veranstaltungen reichen in ihrem Bekanntheitsgrad und ihrer Popularität weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus und sind Werbung für den Sport, für den TuS und auch für die Gemeinde Hermannsburg.

Und schließlich soll nicht versäumt werden, auf unsere neu ins Leben gerufene Spaßveranstaltung, den Handyweitwurf hinzuweisen. Erstmalig 2007 durchgeführt war diese Veranstaltung, als Einstiegsveranstaltung, ein voller Erfolg. Dank an unserem Jugendwart Thomas Hilmer dafür, was er mit seinem Team, ja man kann fast sagen mit seiner Familie auf die Beine gestellt hat. Das war prima. In 2008 wird es ein weiteres Turnier geben. Vorgesehen im Örtzepark, die Gemeinde hat inoffiziell grünes Licht gegeben.

Nun gut, wir hatten nicht nur rosige Ereignisse. Im Sommer letzten Jahres erlitt unser Renault-Bus einen wirtschaftlichen Totalschaden. Alsbald wurde das Erforderliche eingeleitet, um einen Ersatz zu beschaffen, der inzwischen auch da ist. Geht also alle vorsichtig und verantwortungsvoll damit um. 22.000 € können wir nicht aus der Portokasse aufbringen. Auch öffentliche Zuschüsse und Sponsoring reichen nicht aus, um daraus ein Nullsummenspiel zu machen. Wie im richtigem Leben, ein Unglück kommt selten allein, im Januar hat es den nächsten Bus erwischt. Die Reparaturkosten überstiegen bei Weitem den Wert des Fahrzeuges. Für Ersatzbeschaffung ist gesorgt, Lieferung ca. Ende März/ Anfang April. Bis wir neue Anträge für die Bezuschussung aus öffentlichen Mitteln stellen können, werden wir uns mit Leasing ans Ufer retten. Aber, wir haben dann zwei neue Busse, mit denen wir die Betriebskosten senken und unsere Kasse schonen können. Abgesehen davon, dass wir einen Zugewinn an Sicherheit und Umweltschutz erhalten.

Zur wirtschaftlichen Lage des Vereins wird nachher der Schatzmeister einiges sagen.

Ein großer Brocken ist unser Bauprojekt: Ich trage das hier für den abwesenden Stephan Ballüer vor, der das Projekt leitete, wegen Erkrankung aber kurz vor der Zielgeraden ausfiel.

Wir bauen zwei neue Umkleiden, einen neuen Schulungsraum, dazu Schiedsrichterräume, Duschen einschließlich Lagerräume und Behindertentoilette. Ein neuer Pachtvertrag mit der Gemeinde über das parallel zu unserem TuS-Gebäude stehende ehemalige Umkleidegebäude wurde erforderlich. Dazu gehört auch ein größeres Areal des ehemaliges Waldbades. Damit gewinnt der TuS Handlungsspielraum für jetzige und künftige Erweiterungen.

Knapp gerechnet werden Kosten von ca. 42.000 € entstehen. Die meisten Kosten müssen wir durch Eigenleistung aufbringen. Die beantragten und zugesagten öffentlichen Zuschüsse, z. T. sehr dürftig, reichen bei weitem nicht aus. Auch die Vereinskasse kann den Fehlbetrag nicht ausgleichen.

Die Umkleiden haben wir bereits ihrer Bestimmung übergeben. Diese Umkleiden waren dringend notwendig. Allein bei Fußball haben wir 11 Jugend- + 4 Seniorenmannschaften. Unsere Fußballer sind nicht alleinige Nutzer. Wir können jetzt mit sechs Umkleiden flexibeler reagieren.

Mit Schulungsraum, Behindertentoilette, den Schiedsrichter- und Lagerräumen dauert es noch ein bisschen. Fertigstellung im wesentlichen voraussichtlich zu den Sommerferien.

Zukunftsmusik ist es noch der Bau einer Anlage für Beachvolleyball und Beachhandball. Rasch wollen wir aber zwischen den Gebäuden eine sogenannte „Stätte der Begegnung“ errichten, einen abteilungsübergreifenden und integrationsfördernden Treffpunkt. Auch wir im TuS haben Migranten und Menschen mit einem Migrationshintergrund, die wir einbinden wollen.

Wir danken allen Sponsoren, die den Verein in 2007 mit Material- und Geldspenden, Banden- und Buswerbung sowie Trikots und Annoncen in den Vereinsnachrichten kräftig unterstützten. Unser Dank gilt aber auch dem Rat und der Verwaltung unserer Gemeinde Hermannsburg, die uns unterstützte und dies auch weiter tun wird.

So, nun gehört es sich, dass ich mich bedanke, bei all jenen, die bei unserem Projekt ehrenamtlich und uneigennützig geholfen haben. Man kann nicht alle nennen und es ist auch klar, dass man vielleicht jemanden übersehen hat. Bitte nehmt mir das dann nicht übel.
Zunächst Dank an die Projektgruppe in Gänze.
Im einzelnen Ulf Werner, unser Architekt für Baumanagement.
Arnd Habenicht, Bauingenieur für Finanzplanung
Erich Johannes, macht alles. Volker Stimpel, Elektrik
Robert Brand, Heizung, Wasser

Hans Wassmann, Stephan Walzer, Volker Ripke, Tischler
Wilhelm Wandrei, Maurerarbeiten Erich Maß, Malerarbeiten
Detlef Meyer Renner und viele, viele andere auf die man immer zurückgreifen kann.
Walter Eggersglüß, Jürgen Schreiter, Dieter Bartelt, Eckard Zimmermann, Roger Knight, Siegfried Bergmann, Rolf Prange, Heinrich Bammann, Annette, Louise, Julia, Nina, Anna, Antje, Anne,Ruth, Hanna, Margret, Barbara, Klaus u.s.w.
Unsere Bitte, lasst nicht nach, wir sind in der Zielgeraden.
Danke für Eure Aufmerksamkeit!

TOP 6: Grußwort der Gäste

Die stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Sabine Rudnick, bedankt sich für die Einladung und überbringt Grüße von Rat und Gemeinde.

Der Verein hat viele junge Mitglieder und Sportarten, wie z. B. Kanu und Judo, die nicht jeder Verein hat. Hinzu kommen die Trendsportarten, die der Verein neu anbietet. Sie gratuliert den geehrten Sportlern für ihre herausragenden Leistungen. Die Gemeinde als solches profitiert auch von den Großveranstaltungen des TuS, die neues Publikum in den Ort ziehen. Sie will sich dafür einsetzen, dass Möglichkeiten für zusätzliche Trainingszeiten der Schwimmabteilung im Hallenbad gefunden werden.
Der TuS hat im vergangenen Jahr Anträge zur Erweiterung der Kabinen sowie der Errichtung einer Beacharena am Waldsportplatz gestellt, die auch von der Gemeinde bewilligt wurden.
Die Gemeinde legt Wert auf die Jugendarbeit der Vereine.. Aus diesem Grunde wurden die Förderrichtlinien überarbeitet. Sie sollen eine Planungssicherheit für die Vereine darstellen. Es geht dabei nach der Größe der Vereine, sowie der Anzahl der Jugendlichen von 7 – 18 Jahren. Die Fördergelder müssen jährlich bis zum 30.06. neu beantragt werden. Sie betragen pro Jugendlichem 1,50 € jährlich, Jugendfreizeiten werden für je mindestens 4 Tage, ab 50 km, sowie mindestens 8 Personen pro Tag und Jugendlicher mit 1,50 € bezuschusst. Bei mehr als 10 Teilnehmern gibt es auch einen Zuschuss für die Betreuer. Für Sportgeräte usw. wie auch für Baumaßnahmen werden 25 %, höchstens jedoch 1.500 € bereitgestellt. Außerdem werden aus diesem Topf Präsente für Jubiläen finanziert. Dieses soll auch als Dank der Gemeinde für die hervorragende Jugendarbeit in den Vereinen angesehen werden.
Frau Rudnick bedankt sich bei dem Vorstand und den vielen Ehrenamtlichen für ihr Engagement um den Sport und das Vereinsleben. Den Sportlern wünscht sie weiterhin viele Erfolge und wenige Sportverletzungen.

TOP 7: Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
Die Kassenstände haben sich wie folgt entwickelt:

Einnahmen / Ausgaben 2007

Endstand 31.12.2006	xx.xxx,xx €
+ Einnahmen 2007	xx.xxx,xx €
	xx.xxx,xx €
./. Ausgaben 2007	xx.xxx,xx €
	xx.xxx,xx €

Hans-Heinrich Winkelmann dankt den Abteilungsleitern für umsichtige Haushaltsführung und hofft auf einen ausgeglichenen Haushalt 2008. Er bedankt sich bei allen Helfern und Spendern / Sponsoren.

Siegfried Bergmann und Herwig Fock haben die Kasse geprüft. Es sind keine Beanstandungen vorzubringen. Dank an den Schatzmeister.

TOP 8: Entlastung des Vorstands
Der Antrag auf Entlastung des Schatzmeisters sowie der weiteren Vorstandsmitglieder wird gestellt. Entlastung wird einstimmig gewährt.

TOP 9: Wahl eines Kassenprüfers
Nach dem 2 Jahresrhythmus scheidet Siegfried Bergmann aus dem Amt des Kassenprüfers aus. Als Nachfolgerin wird Susanne Brand vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt mit 2 Enthaltungen und wird von der Gewählten angenommen.

TOP 10: Wahlen zum Vorstand – Mitglieder- und Beitragswart
Da Thomas Thake nicht mehr als Mitglieder- und Beitragswart zur Verfügung steht und kein direkter Nachfolger gefunden werden konnte, werden diese Aufgaben an die Geschäftsstelle übertragen. Thomas Thake steht weiterhin als stellvertretender Schatzmeister und stellvertretender Mitglieder- und Beitragswart zur Verfügung. Dieses Variante wird so von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 11: Satzungsänderung
Es sind keine Anträge eingegangen. Der 1. Vorsitzende gibt einen Denkanstoß: Der TuS wird hauptsächlich im Ehrenamt geführt, teilweise gibt es Aufwandsentschädigungen. Die Jugendarbeit ist sehr kostenträchtig. Für unsere verschiedenen Projekte / Aktionen benötigen wir immer wieder Helfer außer der Reihe, um Arbeiten durchführen zu können, die, wenn sie nach Außen vergeben würden ebenfalls sehr kostenträchtig wären.
Um das Ehrenamt attraktiver gestalten zu können, könnte man sich überlegen, als Lösungsansatz vielleicht die Mitgliederbeiträge gering zu erhöhen, was dann jeder einzelne wieder abarbeiten könnte.

Top 12: Ehrungen
Erich Johannes verabschiedet Siegfried Bergmann als Kassenprüfer.

Johannes ist beim Erfassen der 25-jährigen Jubiläen ein Fehler unterlaufen. Er hatte sich bei der Jahreszahl vertan. Dieser Fehler ist ihm erst aufgefallen, als die Einladungen bereits zur Post waren, sodass dieses Jahr auch die 35-jährigen Mitgliedschaften geehrt wurden.

Bernd Eichert wird für die Leitung Sportabzeichen seit 1993 geehrt. Harald Deutgen für 20 Jahre Abt.Ltg. Tanzen und Jürgen Kohlmeyer seit 20 Jahren als sein Vertreter. Dieter Wermuth als Trainer Judo. Hanna-Lia Hanebuth erhält eine Ehrung für über 10 jährige Tätigkeit in der Abt.Ltg. Fußball. Sie war damals in der eigentlichen Männerdomäne die erste weibliche Abteilungsleitung Fußball im Kreis Celle.

Bronzene, Silberne und Goldene Ehrennadeln werden gemäß Ehrenordnung verliehen. Eine Auflistung ist dem Protokoll beigefügt (Anlage 5).

TOP 13: Verschiedenes
Es gibt keine Wortmeldungen.
Frank Walter bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

gez. Walter	**gez. Johannes**	**gez. Ballüer**	**gez. Hanebuth**
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender	3. Vorsitzender	Schriftwartin

Aus dem Vorstand

Beitragseinzug

Durch unsere vielen Ausgabeverpflichtungen (z.B. Versicherungen, Verbandsabgaben, Busunterhaltung) sind wir auf eine pünktliche Beitragszahlung existenziell angewiesen.
Leider kommt es gelegentlich zu Rückbuchungen/Rückständen. Hierdurch entstehen dem Verein Kosten, und den handelnden Personen sehr zeitaufwändige Nachbearbeitungen.
Zur Verbesserung der Abläufe bitten wir dringend um die Beachtung folgender Hinweise:

- Bitte sorgen Sie für ausreichende Kontodeckung zu den Abbuchungsterminen jeweils Anfang Februar und Anfang August.
- Bitte teilen Sie uns alle beitragsrelevanten Änderungen (Kontowechsel, Kündigungen, Umzüge usw.) umgehend mit.

Ganz wichtig: Sollte es nach der Belastung zu Klärungsbedarf kommen, bitte niemals die Buchung stornieren lassen, sondern melden Sie sich einfach

- bei dem zuständigen Vorstandsmitglied
- der Geschäftsstelle
- oder dem jeweiligen Abteilungsleiter

Die Anschriften/Kontaktdaten befinden sich hinten im Heft.
Der nächste Beitragseinzug erfolgt Anfang August 2008.
Vielen Dank für Ihre/Eure Unterstützung!

Vom Jugendwart Thomas Hilmer eine kleine Denksportaufgabe - viel Spaß...

TuS Sudoku

5			6					3
	7		9	5			6	
		4		1	8	7		5
9		6	8		2		1	4
	4	7				3	8	
8	5		1		4	9		6
7		1	3	6		2		
	9			2	1		5	
6					9			7

... Fast 30 Jahre liegen zwischen diesen Bildern.

Der geschäftsführende Vorstand aus dem Jubiläumsjahr 1979: Walter Riggers, 2. Vorsitzender, Klaus Hermsdorf, 1. Vorsitzender, Edeltraud Brand, Schriftführerin, Horst Bierschwale, Schatzmeister.
Es war ein Geburtstag von Walter Riggers, der das zweite Foto ermöglichte. Es entstand sogar an (fast) gleicher Stelle, im Hermannsburger Waldhotel. Walter Riggers hatte einige Aktive aus seiner Zeit der Vereinsarbeit eingeladen, um mit Ihnen Erinnerungen auszutauschen. Es freut uns ganz besonders, wie interessiert und wohlwollend er den Verein weiterhin begleitet.

Aus der Geschäftsstelle

Buswart:
Ab sofort haben wir einen neuen Buswart und somit auch einen neuen Stellplatz für die Busse. Es handelt sich um: Bernd Merz.

Die Busse stehen, solange unser Bau noch nicht fertig ist, auf dem Netto-Parkplatz.

Änderung der Anschrift
Bitte bei Umzügen daran denken, die geänderte Anschrift der Geschäftsstelle mitzuteilen, damit Informationen (wie zum Beispiel dieses Vereinsheft) auch bei Ihnen ankommen. Da diese Informationen zumindest im Nahbereich durch Vereinsmitglieder verteilt werden und nicht durch die Post, nützen hier auch eventuell erteilte Nachsendeanträge nichts.

An den TuS Hermannsburg e.V.
Geschäftsstelle, Olendorp 26 b

Änderungsmitteilung für die Mitgliederliste

Bisherige/r Name / Adresse :

Name:	
Vorname:	
Straße:	
Wohnort:	
Mitglieds Nr:	

Neue Daten:

Name:	
Vorname:	
Straße:	
Wohnort:	
Konto-Nr.:	
BLZ:	
Datum:	
Unterschrift:	
Geschäftsstelle Mitgliedsverwaltung:	

TuS Anschriften

Geschäftsstelle Hanna Hanebuth

Olendorp 26b
29320 Hermannsburg
oder: Postfach
29314 Hermannsburg
Tel. 0 50 52 / 97 50 140
Fax 0 50 52 / 97 50 141

Sportanlagen

Vereinsheim, Waldsportplatz, Tennisplätze ..... Lotharstraße 68, am Waldbad
Oertzetalhalle ..... Lutterweg 7
Hallen I bis III der Christian-Schulen ..... Missionsstraße 6
Halle Hermann-Billung-Schule (Grundschule) ..... Lutterweg 18
Sportplatz der Christian-Schulen ..... Alte Celler Heerstraße

Bankverbindungen

Sparkasse Celle,
(BLZ 257 500 01), Konto: 55 591 598

Volksbank Celler Land,
(BLZ 257 916 35), Konto: 27 46 400

Internet www.tus-hermannsburg.de

E-Mail info@tus-hermannsburg.de

TuS Trainingszeiten

BADMINTON
weibl. u. männl. Erwachsene
donnerstags: 19^{00}-22^{00}, Halle I
Ül. Kirstin Helberg
Tanja Kowallik
freitags: 20^{00}-22^{00}, Halle I
Ül. Kirstin Helberg

BASKETBALL
Jungen und Mädchen 8 – 13 J.
Samstags: 10^{00}-11^{30}, Christian-Halle
Ül. Gerrit Brand
Weiblich U20 + Männliche U18 :
montags: 18^{00}-20^{00}, Christian-Halle
Mixed :
dienstags + freitags 19^{00}-20^{00}, Sportpark Bergen

FAUSTBALL
Sommer (Mai-September) donnerstags: 19^{00}-21^{30}, Sportplatz Christian-Schule
Winter (September-Mai) donnerstags: 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle

FUSSBALL
Da zum Redaktionsschluss noch nicht alle Trainer / Betreuer, sowie Trainingszeiten feststanden, bitten wir, diese ab ca. Mitte August den Schaukästen neben der Volksbank oder am Vereinsheim zu entnehmen.
Altersklassen und Jahrgänge:
G-Jugend, Jahrgang 2002 und jünger
F-Jugend, Jahrgang 2000 und 2001
E-Jugend, Jahrgang 1998 und 1999
D-Jugend, Jahrgang 1996 und 1997
C-Jugend, Jahrgang 1994 und 1995
B-Jugend, Jahrgang 1992 und 1993
A-Jugend, Jahrgang 1990 und 1991
Altherren SG Beckedorf/Hbg.
Ül. Cord Hiestermann
Uwe Marquardt
Altliga SG Beckedorf/Hbg.
Ül. Wilfried Koch

HANDBALL
Alle Trainingseinheiten finden in der Örtzetalhalle statt:
Mini´s & Supermini´s (5-8 J.)
Dienstag, 17^{00}-18^{30} Uhr
Männliche E-Jugend (9-10 J.)
Mittwoch, 17^{00}-18^{30} Uhr
Weibliche E-Jugend (9-10 J.)
Freitag, 15^{30}-17^{00} Uhr
Männliche D-Jugend (11-12 J.)
Mittwoch, 16^{30}-18^{00} Uhr
Weibliche D-Jugend (11-12 J.)
Freitag, 17^{00}-18^{30} Uhr
Männliche C-Jugend (13-14 J.)
Montag, 17^{00}-18^{30} Uhr
Weibliche C1-Jugend (13-14 J.)
Montag 18^{30}-20^{00} Uhr
Weibliche C2-Jugend (13-14 J.)
Freitag, 17^{00}-18^{30} Uhr
Weibliche B-Jugend (15-16 J.)
Dienstag, 18^{30}-20^{00} Uhr
Donnerstag, 18^{30}-20^{00} Uhr
Weibliche A-Jugend (17-18 J.)
Donnerstag, 20^{00}-21^{30} Uhr
Senioren
1. Herren
Mittwoch, 20^{00}-21^{30} Uhr
Freitag, 20^{15}-22^{00} Uhr
2. Herren (just for fun!)
Freitag, 20^{15}-22^{00} Uhr
1. Damen
Mittwoch, 18^{30}-20^{00} Uhr
Freitag, 18^{30}-20^{15} Uhr
2. Damen
Freitag, 18^{30}-20^{15} Uhr

Torwarttraining/Talentausbildung
Dienstag, 20^{00}-21^{30} Uhr

JUDO

weibl. u. männl. Jugend 11-18 J.
dienstags: 18^{30}-20^{00}, Halle II
Ül: Dieter Wermuth
Damen und Herren
dienstags: 20^{00}-21^{30}, Halle II
Ül: Frank Walzer, Siegfried Stäbler
Jungen u. Mädchen 6-10 Jahre
mittwochs: 17^{00}-18^{15}, Halle III
Ül: Ute Weusthoff
Fortgeschrittene Kinder 8-13 J.
mittwochs: 17^{30}-18^{45}, Halle II
Ül: Marc Wermuth, Yvonne Wermuth
Jugendliche Wettkämpfer
mittwochs: 18^{45}-20^{00}, Halle II
Ül: Dieter Wermuth
Jugend U14
freitags: 18^{15}-19^{45}, Halle III
Ül: Frank Walzer
Erwachsene/Jugendliche Wettkämpfer
freitags: 18^{00}-20^{00}, Halle II
Ül: Dieter Wermuth

KANUSPORT

Jugendliche und Erwachsene, Einzelteilnehmer und Familien
Termine für Touren werden bei Saisonbeginn festgelegt.
Auskunft erteilt der Abteilungsleiter Wolfgang Bödeker

LEICHTATHLETIK

Lauftreff ohne Altersbegrenzung
weibliche und männliche Teilnehmer,
April - September: freitags 18^{30} Uhr
Oktober - März: samstags 14^{30} Uhr
Treffpunkt: Parkplatz am Waldbad, Dusch- und Umkleidemöglichkeiten sind vorhanden.
Betreuer: Jürgen Lange

SPORTABZEICHEN

Termine für Training und Abnahmen sind im Internet und im TuS-Schaukasten ausgehängt.

TANZSPORT

Gruppe (Anfänger)
donnerstags: 19^{00}-20^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Gruppe (Fortgeschrittene)
donnerstags: 20^{00}-21^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Gruppe (Anfänger)
donnerstags: 21^{00}-22^{00}, Pausenhalle der Grundschule
Ül: Ehepaar König (alle Gruppen)
Nähere Informationen über Harald Deutgen

TENNIS

Jugendtraining Sommer
Bitte beim Trainer erfragen: Phillip Reuß
Jugendtraining Winter
mittwochs: 16^{00}-19^{00}, Sportpark Bergen
Einteilung durch den Trainer Phillip Reuß
Training für Erwachsene
nach persönl. Abstimmung mit den Trainern im Rahmen der vorgegebenen Zeiten (s. Aushang am Tennisplatz)
Damen
dienstags: 14^{00}-18^{00}
Ül: Margrit Deack
Jedermann
freitags: ab 18^{00}
Ül: Siegfried Deack
Winter
Jungen u. Mädchen ab 5 Jahre und Jugendliche bis 18 Jahre
Einteilung durch die Trainer
Mittwoch, 16^{00}-19^{00}, Sportpark Bergen
Platzwart
Siegfried Deack

TISCHTENNIS

Herren
montags: 19^{30}-22^{00}, Hermann-Billung-Schule
Ül: Rolf Hoffmann

Punktspielbetrieb
samstags: 15^{00}-18^{00}, Hermann-Billung-Schule

TRIATHLON
Nach Absprache mit dem Übungsleiter Hans Wassmann

TURNEN
Eltern u. Kind (ab 2-3 Jahre)
mittwochs: 16^{00}-17^{00}, Halle I
Ül: Britta Pfeiffer
Miriam Kaupat
Eltern u, Kind (ab 3-4 Jahre)
mittwochs: 17^{00}-18^{00}, Halle I
Ül: Britta Pfeiffer
Miriam Kaupat
Kinderturnen ab 4-7 Jahre
freitags: 16^{30}-17^{30}, Halle II
Ül: Britta Pfeiffer
Christiane Opitz
Geräteturnen Mädchen ab 7 Jahre
montags: 16^{00}-18^{00}, Halle I
Ül: Regina Miller
Geräteturnen Mädchen ab 10 Jahre
dienstags: 18^{00}-20^{00}, Halle II
Ül: Regina Miller
Wettkampfturnen weibl.
freitags: 18^{00}-20^{00}, Halle I
Ül: Regina Miller
Männerturnen (Gymnastik u. Spiele),
montags: 20^{00}-22^{00}, Oertzetalhalle
Ül: Erich Johannes
Per Vogelsang
Frauengymnastik ab 18 Jahre
montags: 20^{00}-22^{00}, Halle I
Ül: Maren Frind
Gesundheitsorientierte Fitness
mittwochs: 18^{30}-19^{30}, Halle II
Ül: Carola Lange
Jazz-Dance
dienstags, Halle II
Ül: Alina Neumann
Alena Jeske
Kidz (7-9 J): 16^{45} – 17^{45}
Kidz (9-11 J): 17^{45} – 18^{45}
Teenz (11-14 J): 18^{45} - 19^{45}
Walking
donnerstags: 8^{30}-ca.10^{00} Treffpunkt „Drei Linden“, Baven
Ül: Elke Speckhan
Behindertensport
freitags: 17^{00}-18^{30}, Albert-Schweitzer
Ül: Maren Frind
Gesundheitstraining nach moderner Musik
mittwochs: 17^{30}-18^{30}, H.-Billung-Schule
Ül: Maren Frind
Seniorenturnen
dienstags: 14^{30}-16^{00}, H.-Billung-Schule
Ül: Maren Frind
Frühsport
montags 9^{00}-11^{15} Halle III (fest eingetragene Teilnehmer)
Ül: Carola Lange
Herzsportgruppe
in Zusammenarbeit mit TuS Bergen
Ballsportgruppe
montags 20^{00}-22^{00} Oertzetalhalle
Ül: Tobias Just
Ruheständler
14-tägig, freitags
Fahrradtouren und Programm nach gesondertem Plan
Ül: Werner Helms
Herwig Fock
Walter Eggersglüß

VOLLEYBALL
Alle Trainingseinheiten finden in der Örtzetalhalle statt:
Damen
dienstags, 18^{30} –20^{00} Uhr
donnerstags, 17^{15} – 18^{30} Uhr
Ül: Jörg Bösemann
Heiko Marquardt
Jugend
donnerstags, 16^{00} – 17^{15} Uhr
Ül: Anke Eber
Hobby mixed
dienstags, 20^{00} –22^{00} Uhr
Ül: Heiko Marquardt

Who's who im TuS

Der Vorstand

1.Vorsitzender,
Frank Walter
walter@tus-hermannsburg.de

2.Vorsitzender,
Erich Johannes
johannes@tus-hermannsburg.de

3. Vorsitzender,
Stephan Ballüer*ballueer@tus-hermannsburg.de*

Leiterin der Geschäftsstelle: Hanna-Lia Hanebuth
geschaeftsstelle@tus-hermannsburg.de

Ehrenvorsitzender,
Wolfgang Bödeker

Ehrenvorsitzender,
Klaus Hermsdorf

Ehrenvorsitzender,
Walter Riggers

Schatzmeister,
Hans-Heinrich Winkelmann
schatzmeister@tus-hermannsburg.de

Mitglieder- und Beitragswart,
Hanna-Lia Hanebuth, *Geschäftsstelle*

Schriftwartin,
Hanna-Lia Hanebuth, *Geschäftsstelle*

Presse- und Medienwart,
Uwe Naderhoff
naderhoff@tus-hermannsburg.de

Hauptsportwart,
Detlef Meyer-Renner
hauptsportwart@tus-hermannsburg.de

Jugendwart:
Thomas Hilmer
jugendwart@tus-hermannsburg.de

Archivar,
Wolfgang Bödeker; wie Ehrenvorsitzender

Beisitzer
Jutta Stuke

Die Abteilungsleiter

Badminton,
Thomas Peters
badminton@tus-hermannsburg.de

Basketball,
Bodo Kamp
basketball@tus-hermannsburg.de

Faustball,
Stephan Meyer
faustball@tus-hermannsburg.de

Fußball,
Ludger Covolo
fussballal@tus-hermannsburg.de

Handball,
Stephan Ballüer,
handball@tus-hermannsburg.de

Judo,
Frank Walzer
judo@tus-hermannsburg.de

Kanusport,
Wolfgang Bödeker
kanu@tus-hermannsburg.de

Leichtathletik,
Jürgen Lange35
leichtathletik@tus-hermannsburg.de

Schwimmen
Bernd Fredelake
schwimmen@tus-hermannsburg.de

Tanzsport,
Harald Deutgen
tanzen@tus-hermannsburg.de

Tennis,
Marlo Meier
tennis@tus-hermannsburg.de

Tischtennis,
Holger Wedemann
tischtennis@tus-hermannsburg.de

Turnen,
Erich Johannes
turnen@tus-hermannsburg.de

Triathlon,
Hans Waßmann
triathlon@tus-hermannsburg.de

Sportabzeichenreferent,
Bernd Eichert
sportabzeichen@tus-hermannsburg.de

Volleyball,
Birgit Binder,
volleyball@tus-hermannsburg.de

Wandern und Radeln (Senioren)
Detlef Meyer-Renner
hauptsportwart@tus-hermannsburg.de

Impressum

„**Vereinsnachrichten**“, die Informationsbroschüre des Turn- und Sportvereins Hermannsburg von 1904 e.V. (TuS Hermannsburg) erscheint halbjährlich und berichtet über Wissenswertes der Vereinsarbeit im TuS Hermannsburg und den Verein selbst. Die Artikel wurden der Redaktion eingereicht und stellen nicht zwingend die Meinung der Redaktion dar. Die Zustellung erfolgt an alle Mitglieder. Haushalte mit mehreren Mitgliedern im TuS Hermannsburg erhalten ein Exemplar.

Auflage: ca. 1250 Stück
Herausgeber: TuS Hermannsburg e.V.,
Olendorp 26b, 29320 Hermannsburg
Tel.: 05052/9750140 Fax: 05052/9750141
E-Mail: *info@tus-hermannsburg.de*
Internet: *www.tus-hermannsburg.de*
Redaktion: Lydia Schuba / Uwe Naderhoff,
E-Mail: redaktion@*tus-hermannsburg.de*;
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30.10.2008
Druck: Jensen & Hampel, Celle

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1
Berichte aus den TuS Abteilungen 2
Abteilung Badminton 2
Abteilung Fußball 4
Abteilung Handball 6
Abteilung Judo 13
Jugendwart 15
Abteilung Leichtathletik 16
Volkslauf-Helfertour 2008 18
Sportabzeichen 20
Abteilung Tanzen 22
Abteilung Turnen 24
Abteilung Volleyball 27
TuS Aufnahmeantrag 30
TuS Monatsbeiträge 31
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2008 32
Aus dem Vorstand 40
Aus der Geschäftsstelle 42
TuS Anschriften 43
TuS Trainingszeiten 44
Who’s who im TuS 47
Der Vorstand 47
Die Abteilungsleiter 48
Impressum 49

... und hier noch die Lösung des TuS Sudokus von Seite 40!

TuS Sudoku

5	1	9	6	4	7	8	2	3
2	7	8	9	5	3	4	6	1
3	6	4	2	1	8	7	9	5
9	3	6	8	7	2	5	1	4
1	4	7	5	9	6	3	8	2
8	5	2	1	3	4	9	7	6
7	8	1	3	6	5	2	4	9
4	9	3	7	2	1	6	5	8
6	2	5	4	8	9	1	3	7